

Gressel, Johann Georg: Er preiset sein Glück (1716)

- 1 Die süsse Stunde bricht schon an/
- 2 Die meinen Geist vergnügen kan/
- 3 Mit längst begehrtter Liebes-Lust.
- 4 Es fehlet nur daran
- 5 Ein bald verschwundner Augen-Blick
- 6 So blüht im Pracht mein höchstes Glück
- 7 Das mich mit
- 8 Und ein in
- 9 In Kurtzem ists gethan/
- 10 Daß ich mein Engel gantz gewiß
- 11 In deinen engen Paradies
- 12 Die Rosen brechen kan.

- 13 Dein schöner Mund der spricht das Ja/
- 14 Und ein gewünschter Schluß ist da/
- 15 Daß ich dich bald/ Annehmlichste.
- 16 In höchster Lust umpfah
- 17 Wie freut sich doch darob mein Geist
- 18 Daß sich dein Paradies aufschleußt
- 19 Und mir die Anmuth nicht verwehrt
- 20 Die
- 21 Bey dir
- 22 Du theilest seine Schätze schon/
- 23 Und reichest mir der Liebe-Lohn
- 24 Durch ein versüßtes Ja.

(Textopus: Er preiset sein Glück. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/309>)